

## PRESSEMITTEILUNG

### **Ausbau von Produktionshalle für reine Verpackungsherstellung WISAG baut 18 Meter hohen Reinraum**

**Frankfurt am Main/Lengerich, 6. November 2017 – Arzneimittel, Mundschutz, Gummihandschuhe oder medizinische Werkzeuge werden Krankenhäusern, Ärzten und Apotheken hochrein verpackt angeliefert. Der Verpackungsprozess findet in speziell dafür vorgesehenen Reinräumen statt. Auch die dafür geeigneten Verpackungen müssen entsprechend unter hochreinen Bedingungen hergestellt werden. Der Industriedienstleister WISAG hat dafür einen Reinraum mit 18 Meter hohem Stahlurm errichtet, um dort einen Folienextruder zu integrieren.**

Ein großes Loch im Dach war nötig, um einen Stahlurm mit 18 Metern Höhe in die vorhandene Produktionshalle des Verpackungs- und Folienherstellers Bischof + Klein im nordrhein-westfälischen Lengerich einzubauen. Bischof + Klein ist einer der führenden Komplettanbieter für flexible Verpackungen und technische Folien aus Kunststoff und Kunststoffverbunden in Europa. Das weltweit tätige Unternehmen benötigte nicht nur einen Reinraum zur Herstellung von Verpackungsmaterialien, sondern einen eigenen Folienextruder, der aus Kunststoffgranulat Verpackungsfolien aller Art produziert. Auf der neuen Maschine sollten künftig neben den bestehenden Produkten auch Neuentwicklungen, die bisher noch nicht unter Reinraumbedingungen hergestellt wurden, entstehen.

Der Industriedienstleister WISAG begann im Juni 2016 mit den baulichen Maßnahmen. Vor kurzem konnte bereits die erste Folie produziert werden. Mit rund 25 Kollegen im Einsatz haben Projekt- und Bauleiter, Konstrukteure und Monteure den Reinraum mit Stahlurm errichtet, den Turm wärmegeklärt und mit fassenden Elementen verkleidet. Innen wurden Wände und Decken reinraumgerecht angepasst. Diese speziellen Wand- und Deckensysteme bestehen aus gepulvertem Metall und haben ein entsprechendes Reinraumzertifikat. Bei der Verarbeitung mussten die WISAG Mitarbeiter auf höchste Genauigkeit und dichte Verarbeitung achten.

Für die WISAG war das Projekt eine neue Herausforderung. „Die Kollegen sind zwar schon seit 1990 im Reinraumbereich tätig und haben schon verschiedenste Modelle – vom Container bis zur Solarfabrik – errichtet, ein Reinraum in solchen Dimensionen im Stahlbau-Gewerk war bisher aber noch nicht dabei“, erklärt der verantwortliche Vertriebsingenieur Axel Tesch von der WISAG Gebäude- und Industrieservice in Dresden.

Die größte Schwierigkeit bestand laut Tesch in der Integration der Lüftungstechnik und der prozessnotwendigen Versorgungstechnik des Folienextruders. Auf jeder der drei Etagen musste für den Luftwechsel ausreichende, temperierte, be- und entfeuchtete Luft an den Filterauslässen zur Verfügung stehen. Dazu konnten die Experten die zugehörigen Versorgungskanäle erfolgreich durch das vorhandene Hallendach am neuen Stahlurm entlang in jede Etage führen.

**Presseservice:**

*Diesen Artikel sowie weiteres Text- und Bildmaterial können Sie im Internet auf [www.wisag.de](http://www.wisag.de) im Pressebereich herunterladen.*

*Abdruck frei. Quellenangabe/Copyright für Bilder und Grafiken: WISAG Industrie Service, 2017. Wir danken für die Zusendung eines Belegexemplars.*

*Falls Sie aus unserem Verteiler gestrichen werden möchten, informieren Sie uns bitte unter [nora.eckert@wisag.de](mailto:nora.eckert@wisag.de)*

**Über die WISAG Industrie Service Holding GmbH:**

**WISAG Industrie Service Holding GmbH – Partner der Industrie**

*Die WISAG Industrie Service Holding GmbH mit Sitz in Frankfurt am Main ist einer der führenden deutschen Industriedienstleister. Kerngeschäft des Familienunternehmens ist die Übernahme von Sekundärprozessen rund um Produktion und Verwaltung bei industriellen Kunden. Das Leistungsspektrum umfasst die Geschäftsfelder Instandhaltung, technische Reinigung, industrielles Facility Management, Anlagenbau Elektrotechnik, Anlagenbau Gebäudetechnik, Produktionslogistik, Produktionsunterstützung sowie Industriemontage.*

*Mit über 9.000 Kunden und einem Umsatz von 740 Millionen Euro im Jahr 2016 zählt die WISAG Industrie Service Holding GmbH zu den führenden Dienstleistungsunternehmen der Branche. 2016 beschäftigte das Unternehmen rund 13.000 Mitarbeiter in mehr als 70 Niederlassungen in Deutschland.*

**Pressekontakt:**

WISAG Industrie Service Holding GmbH  
Nora Eckert  
Unternehmenskommunikation  
Herriotstraße 3, D-60528 Frankfurt/Main  
Telefon: +49 69 505044-456  
Fax: +49 69 505044-344  
E-Mail: [nora.eckert@wisag.de](mailto:nora.eckert@wisag.de)  
[www.wisag.de](http://www.wisag.de)